

Anlage I zum Geschäftsverteilungsplan 2024

Fachbereichsübersicht und Besetzung der Kammern des Arbeitsgerichts Berlin

Inhaltsverzeichnis

Anlage I zum Geschäftsverteilungsplan 2024	1
Fachbereichsübersicht und Besetzung der Kammern des Arbeitsgerichts Berlin.....	1
Inhaltsverzeichnis	1
1. Handel	2
2. Öffentlicher Dienst	2
3. Metall	3
4. Baugewerbe.....	3
5. Urlaubs- und Lohnausgleichskasse der Bauwirtschaft	4
a) die neuen Länder betreffend:	4
b) Berlin betreffend:.....	4
6. Nahrung- und Genussmittelgewerbe	5
7. Fuhr- und Verkehrsgewerbe.....	5
8. Rechtshilfe	5
9. Kostensachen	6
10. Inaktive Kammern	6
11. Springer im Sinne von Abschnitt I Nr. 3 des Geschäftsverteilungsplans.....	7
12. Güterichter im Sinne von Abschnitt VII des Geschäftsverteilungsplans.....	7

1. Handel

Handel (gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 1 HGB a. F.* incl. Strom, Gas und Rechten) einschließlich Apotheken und Sanitätsgeschäften, Finanz- und Kreditgewerbe (unabhängig von der Rechtsform), Versicherungen, Makler, rechtsberatende Berufe, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Buchprüfer, Call-Center.

Kammer 2

Dr. Sürücü

ab dem 01.11.2024 3/4 Eingänge

(Präsidentialbeschluss vom 25.09.2024)

Kammer 3 (1/4)

Ernst

Kammer 4 (3/4)

Dr. Nimmerjahn bis 30.06.2024

ab dem 01.07.2024 5/8 Eingänge

Dr. Schmidt ab 01.07.2024

Anordnung vom 06.06.2024

Kammer 20

Dr. Kühn

Kammer 26 (1/4)

Klumpp

Kammer 34

Morof

Kammer 51 (1/4)

Dr. Wollgast

Kammer 55 (3/4)

Schmitt

Kammer 63 (1/2) (5/8) ab 03.09.2024

Förschner bis 31.08.2024

ab dem 16.05.2024 keine Eingänge

Dr. Schobert-Jahn ab 03.09.2024

(Präsidentialbeschluss vom 15.05.2024)

(Anordnung vom 29.08.2024)

ab dem 01.10.2024 5/8 Eingänge

(Anordnung vom 19.08.2024)

2. Öffentlicher Dienst

Öffentlicher Dienst (Körperschaften, Anstalten und Stiftungen öffentlichen Rechts, Botschaften oder Konsulate, überstaatliche bzw. zwischenstaatliche Institutionen sowie ausländische Streitkräfte; ferner öffentlich-rechtliches Finanz- und Kreditwesen, soweit nicht die Zuständigkeit des bei Kammer 1 aufgeführten Fachbereichs gegeben ist), Fraktionen von Parteien.

Kammer 21 (1/4)

NN

Auflösung mit Ablauf des 06.03.2024

Noack ab 16.09.2024

(Präsidentialbeschluss vom 06.03.2024)

(Präsidentialbeschluss vom 04.09.2024)

ab dem 16.09.2024 1/4 Eingänge

(Präsidentialbeschluss vom 04.09.2024)

Kammer 22

Coenen

Kammer 56

Weyreuther

Kammer 58 (3/4)

NN

* Die Anschaffung und Weiterveräußerung von beweglichen Sachen (Waren) oder Wertpapieren, ohne Unterschied, ob die Waren unverändert oder nach einer Bearbeitung oder Verarbeitung weiter veräußert werden.

ab 18.03.2024 volle Eingänge
(Präsidentialbeschluss vom 07.02.2024)
Kammer 59 (5/8) (3/4) ab 03.04.2024
ab 08.02.2024 keine Eingänge
(Präsidentialbeschluss vom 07.02.2024)
ab 03.04.2024 – 3/4 Eingänge
(Präsidentialbeschluss vom 06.03.2024)

Dr. zum Kolk ab 16.03.2024
(Präsidentialbeschluss vom 07.02.2024)
Dr. Zöll bis 02.04.2024
Müßig ab 03.04.2024

Kammer 60

Boyer

3. Metall

Metall- und Elektrogewerbe, Kfz-Produktion, Kraftfahrzeug-Teile-Produktion, Kfz-Handel mit Werkstattbetrieb, Heizungs-Klima-Sanitärengewerbe sowie Bekleidungs- und Textilgewerbe einschließlich Schuhherstellung und -reparatur, Betriebe, die mit der Einrichtung und dem Betreiben von Telekommunikationsanlagen befasst sind einschließlich Kabelnetzbetreiber sowie IT-Branche**.

Kammer 6

Spatz

Kammer 7

Michels

Kammer 18 (1/2) ab 04.11.2024

Dr. Teschabai ab 04.11.2024

Kammer 17

Dr. Krüger

Kammer 36 (3/4)

Vietze

Kammer 37 (3/4)

Dr. Lampe

4. Baugewerbe

Alle vom fachlichen Geltungsbereich des BRTV-Bau erfassten Betriebe.

Ferner: Gerüstbaugewerbe, Abbruchgewerbe, Malerei- und Lackiergewerbe einschließlich Autolackierung, Dachdeckergewerbe, Glasereigewerbe einschließlich Autoverglasung, Kachelofen- und Luftheizungsbauergewerbe, Herstellung oder Verarbeitung von Betonwaren sowie Herstellung von Transportbeton und Fertigmörtel, Steinmetze, Garten- und Landschaftsbau, Tischlereien und Schreinereien.

Fußboden- und Parkettverlegereien, Betriebe für Bauplanung, Bauleitung, Bauüberwachung, Architekturbüros, Bauingenieurbüros, Generalübernehmer, Bau- und Landschaftsvermessung sowie Betriebe, in denen arbeitszeitlich überwiegend Arbeiten aus den vorstehend genannten Bereichen verrichtet werden.

Ausgenommen sind die den Kammern 15, 61, 62, 65 und 66 zuzuteilenden Sachen.

Kammer 13 (1/4)

Hansen

Kammer 14 (3/8)

Oechslen

Kammer 53 (1/2)

Aster

Kammer 57 (1/2)

Hünecke

** Entwicklung und/oder Herstellung von Hardware und/oder Software.

5. Urlaubs- und Lohnausgleichskasse der Bauwirtschaft

Streitigkeiten der Sozialkassen aus Verfahrenstarifverträgen des Baugewerbes und dem Tarifvertrag über die Berufsbildung im Baugewerbe (BBTV).

Die Verteilung erfolgt nach den Buchstaben, mit denen die Arbeitgeberbezeichnung beginnt.

Für die Ermittlung des die zuständige Kammer bestimmenden Buchstabens im Namen des Arbeitgebers ist maßgebend:

1. Bei einer natürlichen Person: Der erste Eigenname (nicht Vorname), wobei frühere Adelsbezeichnungen und andere Zusätze wie Graf, Freiherr, Baron, von, de, a, St. und dergleichen unberücksichtigt bleiben.
2. Bei Firmen, juristischen Personen und sonstigen parteifähigen Personengesamtheiten (z. B. nicht rechtsfähige Vereine, Gewerkschaften):
 - 2.1 Bei Vorkommen eines Familiennamens in einer aus mehreren Worten zusammengestellten Bezeichnung der Anfangsbuchstabe des ersten Familiennamens (z. B. Adler-Werke vorm. Heinrich Kleyer AG = K, Firma Heinz Müller, Inh. Klaus Dold = M). Der Familienname bleibt auch dann maßgebend, wenn er mit einer Sachbezeichnung durch Bindestrich verbunden ist (z. B. Glas-Kahl = K, Stiehl-Dienst = S).
 - 2.2 Bei Fehlen eines Familiennamens der erste Buchstabe des ersten Wortes der eingetragenen bzw. satzungsmäßigen Bezeichnung, jedoch ohne Beachtung vorhergehender Artikel oder Präpositionen, wie z. B. der, ein, am, zum o.Ä. (z. B. Wiesanha Matratzen GmbH = W). Als Wort gilt auch eine Buchstabenkombination.
 - 2.3 Beginnt der Name des Arbeitgebers mit einer oder mehreren Ziffern, wird das Verfahren der für den Buchstaben A zuständigen Kammer zugeteilt.
3. Bei Verwaltern einer Insolvenzmasse: Der Name des Gemeinschuldners.
4. Bei dem Verwalter einer Zwangsverwaltung: Der Name des Gemeinschuldners.
5. Bei Nachlassverwaltern, Testamentsvollstreckern sowie bei Klagen, welche die Feststellung von Ansprüchen gegen eine Erbmasse zum Gegenstand haben: Der Name des Erblassers.
6. Bei mehreren Beklagten oder beteiligten Arbeitgebern: Der Anfangsbuchstabe des Beklagten oder Beteiligten, der im Alphabet zuerst erscheint.
7. Wird in einem Mahnverfahren Widerspruch oder Einspruch zunächst nur von einem eingelegt, so bleibt die dadurch begründete Zuständigkeit der Kammer auch bestehen, wenn weitere Beklagte sich am Prozess beteiligen, ohne dass es darauf ankommt, mit welchen Buchstaben die Namen beginnen.

a) die neuen Länder betreffend:

Kammer 61 (1/2); Oechslen

Buchstaben H, K, R, U (Ü = UE), W, Z

Kammer 62 (1/2); Aster

Buchstaben A (Ä = AE), B, C, D, E, F, G, I, J, L, N, O (Ö = OE), X, Y

Kammer 65 (1/2); Hünecke

Buchstaben M, P, Q, S, T, V

b) Berlin betreffend:

Kammer 15 (3/4) Hansen

6. Nahrung- und Genussmittelgewerbe

Nahrungs- und Genussmittelindustrie sowie -gewerbe und deren Eigenvertrieb sowie Hotel- und Gaststättengewerbe, Bars, Tanzlokale und Kabarettts einschließlich Catering, Hotel- und Gastronomiedienstleister (ausschließlich).

Kammer 27

Miehe

Kammer 39

Heyl

Kammer 48

Wiegmann ab 13.08.2024

ab dem 27.05.2024 keine Eingänge

(Anordnung vom 12.08.2024)

(Präsidialbeschluss vom 15.05.2024)

ab 01.08.2024 volle Eingänge

(Anordnung vom 31.07.2024)

7. Fuhr- und Verkehrsgewerbe

Personen- und Sachbeförderungsdienste (eigene Transportleistungen), Speditions-, Fuhr- und Verkehrsgewerbe, Reiseveranstalter einschl. Reisebüros sowie Vermietung von Fahrzeugen, ferner Tankstellen, Garagenbetriebe und Betriebe der Entsorgung einschließlich Recycling, sofern sie mit Fuhrleistungen verbunden sind;
Deutsche Bahn AG und Unternehmenstöchter, für die der Konzern-Rahmen-Tarifvertrag gilt, und Deutsche Post AG, Bewachungsgewerbe.

Kammer 23 (3/4) - vorübergehend 1/2 Eingänge

Lungwitz-Retzki

ab 07.03.2024 – 1/4 Eingänge

(Präsidialbeschluss vom 06.03.2024)

Kammer 24 (5/8)

Klitscher

Kammer 29 (3/4) (1/1) ab 01.10.2024

Steinmetz

Teilauflösung mit Ablauf des 21.02.2024

Dogan ab 01.10.2024

(Anordnung vom 21.02.2024)

(Präsidialbeschluss vom 04.09.2024)

ab dem 16.09.2024 volle Eingänge

(Präsidialbeschluss vom 04.09.2024)

Kammer 38

Lakies

Kammer 41 (1/2) - vorübergehend ohne Eingänge -

Dr. Streicher - bis 31.01.2024

ab 13.02.2024 – 1/2 Eingänge

NN - 01.02. bis 12.02.2024

(Präsidialbeschluss vom 07.02.2024)

Dr. Voß - ab 13.02.2024

Kammer 42

Dr. zum Kolk bis 15.03.2024

ab 08.02.2024 keine Eingänge

(Präsidialbeschluss vom 07.02.2024)

ab 29.07.2024 volle Eingänge

Dr. Pahlen ab 26.07.2024

(Anordnung vom 26.07.2024)

(Anordnung vom 26.07.2024)

8. Rechtshilfe

Kammer 32

Klitscher

9. Kostensachen

Richterliche Bearbeitung von Mahnverfahren außerhalb der Zuständigkeit des Rechtspflegers nach dem Rechtspflegergesetz, solange das Mahnverfahren nicht in das streitige Verfahren übergegangen ist, sowie richterliche Entscheidungen über

1. Justizverwaltungskosten,
2. Erinnerungen gegen
 - a) Kostenansatz,
 - b) Festsetzung der außergerichtlichen Kosten,
 - c) Festsetzung der Anwaltsgebühren im Rahmen der Prozesskostenhilfe,
 - d) Festsetzung gemäß § 11 Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (RVG) durch den Rechtspfleger bzw. Urkundsbeamten der Geschäftsstelle des Arbeitsgerichts, soweit der Kostenbeamte den Erinnerungen nicht abhilft,
3. Entscheidungen über Einwendungen gemäß § 8 Abs. 1 Justizbeitragsordnung, soweit diese beim Arbeitsgericht entstandene Ansprüche nach § 1 Abs. 1 Nummer 4 und 6 Justizbeitragsordnung betreffen, soweit der Kostenbeamte den Einwendungen nicht abhilft,
4. richterliche Festsetzung der ehrenamtlichen Richter zu gewährenden Entschädigung gemäß §§ 4; 1 Nr. 2; 15 ff Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz (JVEG).

Kammer 46

Noack bis 07.02.2024
Steinmetz ab 08.02.2024
(Präsidialbeschluss vom 07.02.2024)
Lungwitz-Retzki ab 07.03.2024
(Präsidialbeschluss vom 06.03.2024)

10. Inaktive Kammern

Kammer 1

zuständig für richterliche Handlungen:
Dr. Wollgast

Kammer 5

Dr. Wollgast

Kammer 8

Dr. Nimmerjahn bis 30.06.2024

Dr. Schmidt ab 01.07.2024

Kammer 9

Oechslen

Kammer 10

Oechslen

Kammer 11

Oechslen

Kammer 12

Aster

Kammer 16

Heyl

Kammer 18

Köster bis 03.11.2024

Kammer 19

Steinmetz

Dogan ab 01.10.2024

Kammer 21

Aster vom 07.03.-02.04.2024

Müßig vom 03.04. – 15.09.2024

Kammer 25

Köster

Kammer 28

Dr. Wollgast

Kammer 30	Steinmetz Dr. Schobert-Jahn ab 05.09.2024
Kammer 31	Köster
Kammer 33	Michels
Kammer 35	Ernst
Kammer 40	Dittert
Kammer 43	Dr. Wollgast
Kammer 44	Dittert
Kammer 45	Dittert
Kammer 47	Dittert
Kammer 49	Steinmetz Dogan ab 01.10.2024
Kammer 50	Ernst
Kammer 52	Hünecke
Kammer 54	Dr. Nimmerjahn bis 30.06.2024 Dr. Schmidt ab 01.07.2024
Kammer 64	Hansen
Kammer 66	Hünecke
Kammern 67 bis 99	Dittert

11. Springer im Sinne von Abschnitt I Nr. 3 des Geschäftsverteilungsplans

- bei Bedarf eine Sitzungsvertretung pro Woche; ferner bei Bedarf Dezernatsvertretung -

Montag	Noack
Dienstag oder Mittwoch - ungerade Kalenderwochen	Schmitt
Dienstag oder Mittwoch - gerade Kalenderwochen	Dittert
Donnerstag oder Freitag	Köster

12. Güterichter im Sinne von Abschnitt VII des Geschäftsverteilungsplans

Güterichter A (1/4)	Köster
Güterichter B (1/8)	Lungwitz-Retzki bis 03.11.2024 Dr. Teschabai ab 04.11.2024 (Präsidialbeschluss vom 25.09.2024)
Güterichter C (1/4)	Lungwitz-Retzki
Güterichter D (1/8)	Oechslen